

1.2.10.



Thorsten Wald (Foto oben) und seine DJK Roland Rauxel verloren in der Landesliga mit 3:9 in Rünthe. Auch Stefan Grote (Foto unten) und der Post SV zogen mit diesem Ergebnis den Kürzeren gegen den TuS Rahm. RN-Fotos (2) Engel

# Post SV fällt weiter zurück

## Landesliga: Nichts zu holen für Rauxel

Nichts zu holen gab es für die Tischtennispieler der DJK Roland Rauxel (9./3:9 in Rünthe) und des Post SV (11./3:9 gegen Rahm) am 14. Spieltag der Landesliga. Die Postler rutschten durch ihre elfte Saisonniederlage auf den vorletzten Rang ab. Abstiegskonkurrent Eving-Lindenhorst überholte durch einen 9:5-Sieg beim „Schlusslicht“ Hiltrop die Europastädter in der Tabelle.

Gegen den TuS Rahm (3.) hielt der PSV zunächst noch gut mit. Matthias Böhm/Torsten Tauber gewannen ihr Doppel mit 3:1 sowie ihre ersten Einzel – Böhm mit 3:2, Tauber mit 3:0.

### Castroper Faden riss

Als Jörg Wagner beim Stand von 3:3 sein Match im fünften Satz verlor, riss bei den Postlern der Faden. „Nichts klappte mehr“, berichtete der PSV-Vorsitzende Heinz-Günter Hiller. Die Castroper-Rauxeler gewannen kein Match mehr und holten nur noch

zwei Sätze in fünf Begegnungen. Die Postler laufen jetzt einem garantierten Nicht-Abstiegsplatz mit sechs Punkten Rückstand hinterher.

### Knappe Niederlagen

Diesen belegt die DJK Roland Rauxel als Neunter. Die Rauxeler zogen beim Vierten, TTC Bergkamen-Rünthe, mit 3:9 den Kürzeren. Alles was beim 9:6-Hinspielsieg funktioniert habe, habe diesmal nicht geklappt, blickt Roland-Pressewart und Mitspieler Christoph Pauly auf die Partie zurück: „Die knappen Partien gingen fast ausschließlich an die Gastgeber.“ Pauly und Thorsten Wasielak hatten das Bergkamener Spitzendoppel am Rande einer Niederlage. Torben Krumme verlor zwei Einzel knapp. Nur das Doppel Krumme/Thorsten Wald sowie Wasielak und Wald in den Einzeln punkteten. ■ -as

# PSV bleibt im Aufstiegsrennen

## Frauen-Verbandsliga / Nach 8:0-Sieg bei Viktoria Bochum

Die Tischtennispielerinnen des Post SV (2.) mischen nach dem zwölften Spieltag weiterhin im Verbandsliga-Titelrennen mit dem Bonbon „Oberliga-Aufstieg“ mit. Mit getauschtem Heimrecht schlugen die Castroper-Rau-

xelerinnen bei der DJK Viktoria Bochum (5.) auf und feierten einen 8:0-Kantersieg. Der punktgleiche Spitzenreiter TTC Wuppertal besiegte die DJK DSJ Stoppenberg (6.) mit 8:3. PSV-Verfolger BW Annen (3.) siegte beim MJK Herten mit 8:5.

In Bochum ließen die Postlerinnen in den Doppeln jeweils einen Satzgewinn der Gastgeberinnen zu. In den Einzeln gingen die PSV-Akteurinnen gar dreimal über fünf Sätze. Tina Schlegel, Margarethe Bursy und Julia Fisahn sammelten so mit viel

Aufwand die Punkte zum letztendlich deutlichen Mannschaftserfolg ein. „Man merkte den unbedingten Siegeswillen, das Team will um den Aufstieg mitspielen“, beobachtete PSV-Vorsitzender Heinz-Günter Hiller. ■ -as

1.2.10.

# Kellergeflüster

igenspiele. Landesliga-Teams verlieren deutlich. Post SV fällt auf einen Abstiegsplatz zurück



Augenblick mal: Die Herren des Castroper TV um Carsten Hölper (vorne) und Jörg Wagner waren im Heimspiel gegen den TuS Rahm chancenlos und stehen nun wieder auf einem Abstiegsplatz.

Foto: Thomas Gödde

## Herren-Landesliga

### Post SV Castrop- TuS Rahm 3:9

Gegen das Spitzenteam aus Rahm gab es die erwartete Niederlage. Zu Beginn des Spiels hielten die Postler noch gut mit. Nach einem knappen Rückstand aus den Doppeln, Böhm/Tauber gewannen, Hölper/Wagner und Reiß/Grote verloren, konnten die Castroper in den Einzeln erst noch mithalten. Torsten Tauber und Mathias Böhm gewannen ihre Spiele. Erst als Jörg Wagner knapp im dritten Satz verlor, riss der Kontakt ab.

Durch den Sieg des TuS Eving-Lindenhorst gegen das Schlusslicht TTC Post Hiltrop stehen die Castroper nun wieder auf einem Abstiegsplatz.

**Bilanzen:** Hölper 0:2, Böhm 1:1, Tauber 1:1, Wagner J. 0:1, Grote 0:1, Reiß 0:1, Wagner/Hölper 0:1, Tauber/Böhm 1:0, Grote/Reiß 0:1.

### TTC Bergkamen-Rünthe DJK Roland Rauxel 9:3

Deutlich unterlegen waren die Tischtennis-Herren des DJK Roland Rauxel beim TTC Bergkamen. Was noch beim 9:6-Heimerfolg im Hinspiel gut funktionierte, klappte am Samstag überhaupt nicht. Zwar waren die Partien allesamt recht knapp, doch gingen sie fast ausschließlich an die Gastgeber.

Die Paarung Pauly/Wasielak hatte zu Beginn das gegnerische Spitzendoppel auf dem Schläger, Torben Krumme wurde zweimal nicht für seine Mühen belohnt und auch Christian Bojak war trotz einer deutlichen Leistungssteigerung im fünften Satz unterlegen. So blieb es bei einem Punkt aus den Doppeln und zwei Erfolgen im unteren Paarkreuz. Der zweite Zähler von Thorsten Wasielak kam nicht mehr in die Wertung.

**Bilanzen:** Pauly 0:2, Weiß 0:2, Krumme 0:2, Bojak 0:1, Wald 1:0, T. Wasielak 1:0, Weiß/Bojak 0:1, Pauly/Wasielak 0:1, Krumme/Wald 1:0.

## Herren-Bezirksklasse

### TTC Westfalia Wattenscheid DJK Roland Rauxel II 9:4

Marc Langbein lag mit seiner Einschätzung richtig, dass Wattenscheid eine Art Angstgegner ist. Die Roländer konnten weder in den Doppeln,

noch von Brett vier abwärts punkten.

**Bilanzen:** Chroscinski 2:0, Erhardt 1:1, Langbein 1:1, Friebe 0:2, Rieke 0:1, Kriegel 0:1, C. Chroscinski/Langbein 0:1, Erhardt/A.Friebe 0:1, F. Rieke/Kriegel 0:1.

### DJK Roland Rauxel III

#### TTC Harpen 8:8

Mit dem Unentschieden rehabilitierten sich die Roländer für die 2:9-Klatsche aus der ersten Serie. Im Einzel ohne Satzverlust und mit weiteren deutlichen Siegen im Auftakt- und Abschlussdoppel war Marc Heydemann an der Hälfte der Punkte beteiligt.

**Bilanzen:** Heydemann 2:0, Beer 1:1, Schwark 0:2, J.Wasielak 1:1, Wiegmann 1:1, Heydemann/Schwark 2:0, Beer/Wasielak 0:1, Kemler/D.Wiegmann 1:0.

## Herren-Kreisliga

### DJK Victoria Heessen

#### Post Castrop II 2:9

Zum ersten Mal in dieser Serie haben die Postler ein ausgeglichenes Punktekonto. Luca-

Alexander Kempf wurde hochgezogen und reihte sich gleich in die Siegerliste ein.

**Bilanzen:** Gbiorczyk W. 2:0, Wohlfarth 2:0, Sauer 1:0, Gbiorczyk A. 1:0, Kempf 1:0, Kunze 1:0, Neste 0:0, Sauer/A. Gbiorczyk 0:1, Kunze/Kempf 0:1, W. Gbiorczyk/Wohlfarth 1:0.

## FAHRPLAN

### Verschaufpause

Die Landesliga-Mannschaften der Europastadt haben nun drei Wochen Zeit, neue Kraft im Abstiegskampf zu tanken. Weiter geht es erst am 20. Februar. Um 18.30 Uhr empfangen die Roländer das Schlusslicht TTC Post Hiltrop. Der Tabellenvorletzte Post SV Castrop-Rauxel tritt auswärts bei TTC Holzwickede II an. Beim Tabellensechsten sind die Postler allerdings nur Außenseiter.

A. 2. 10

WAZ 1.2.20

# Auswärtiger Heimerfolg

**Tischtennis** Damen-Verbandsliga. Post SV Castrop siegt souverän



Julia Fisahn und die Damen des Post SV Castrop sind nach dem klaren 8:0-Erfolg in Bochum weiterhin voll auf Aufstiegskurs.

Foto: Thomas Gödde

DJK Victoria Bochum  
Post SV Castrop

**0:8**

**Post SV Castrop:** Schuchardt 2:0, Schlegel 2:0, Bursy 1:0, Fisahn 1:0, Düssel 0:0, Schlegel/Schuchardt 1:0, Bursy/Fisahn 1:0.

Selbst durch den Tausch des Heimrechts riss die Erfolgsserie der Post-Damen nicht. Hochkonzentriert und hochmotiviert ließ das Team um Nicola Schuchardt den Bochumern keine Chance. Mehr als

einmal gingen die Post SV-Damen in den vierten und fünften Satz. Doch am Ende hatten sie halt stets die Nase vorn.

Der Siegeswille war dem Tabellenzweiten deutlich anzumerken, die Chance auf die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Oberliga wollten sie sich gegen den Fünften keineswegs verbauen. Die Mitkonkurrenten um den Aufstieg, TTC Wuppertal (8:3 gegen TTV Stoppenberg) sowie Blau-Weiß An-

nen (8:5 gegen Herten) gewann ihre Spiele ebenfalls, sodass es an der Spitze der Damen-Verbandsliga weiterhin spannend bleibt. Am kommenden Wochenende haben die Post-Damen spielfrei.

Am 14. Februar steht das Heimspiel gegen den TV Kupferdreh II auf dem Plan. Die Spitzenpartie gegen den punktgleichen Tabellenführer TTC Wuppertal steigt am 6. März in der Stadt der Schwebebahn.

**ChW**

7.7.10

# Roländer gewinnen das Lokalderby

**Tischtennis** Ligenspiele. Wolfgang Schmidt sichert Post das Remis

**Herren- 1. Kreisklasse:**  
**PTSV Dortmund II -**  
**Post Castrop III 8:8**

Es stand schon 7:8 beim Tabellenletzten. Doch der überragende Wolfgang Schmidt blieb auch im Abschlussdoppel an der Seite von Ralf Gastreich ungeschlagen und holte den Zähler zum 8:8.

**Bilanzen:** Gastreich 0:2, Schmidt 2:0, Hiller 0:0, Schäper 1:1, Kohitz 1:1, Harwig 2:0, Pietrek 0:2, Bock 0:0, Schmidt/Gastreich 2:0, Kohitz/Schäper 0:1, Harwig/Pietrek 0:1

**TuS Rahm IV -**  
**DJK Roland Rauxel IV 4:9**

Bis zum 4:4 war die Partie sehr ausgeglichen, aber dann drehte sich das Blatt. Michael Bergins überzeugte mit zwei Einzelerfolgen an Brett drei.

**Bilanzen:** Rinke 2:0, Schäfer 1:1, M. Bergins 2:0, Schulze 1:1, W. Bergins 1:0, Babski 0:1, Schäfer/W. Bergins 1:0, Rinke/Schulze 0:1, M. Bergins/Babski 1:0

**Herren 2. Kreisklasse:**  
**Post Castrop IV -**  
**TuS Wichlinghofen 9:3**

Die Postler konnten mit dem



Der Roländer Michael Bergins siegte in zwei Einzeln. Foto: Archiv

Erfolg einen Verfolger in der Tabelle auf Abstand halten.

**Bilanzen:** Walther 1:1, Neste 2:0, Kulpok 0:0, Ruder 0:0, Schuchardt 0:0, Wittich 0:0, Mann 0:0, Bolenz 0:1, Ruder/Kulpok 1:0, Wittich/Neste 1:0, Bolenz/Walther 0:1

**DJK Roland Rauxel V -**  
**Post Castrop V 9:1**

Die Gastgeber wurden im Derby ihrer Favoritenrolle mehr als gerecht und gewannen leicht und locker mit 9:1. Klaus Peter Sasse holte den Ehrenpunkt.

**Bilanzen: Roland Rauxel:** Paul 2:0, Elmanowicz 1:0, Kubitzky 0:1, Harr 1:0, Friebe 1:0, Send 1:0, Paul/Kubitzky 1:0, Elmanowicz/Harr 1:0, M. Friebe/Send 1:0.

**Post SV:** M. Bock 0:2, Bolenz 0:1, Ragunathan 0:0, Gbiorczyk H. 0:1, Meier 0:0, Sasse 1:0, Müller 0:0, Gätz 0:1, Trost-Ruder 0:0, J.-F. Bock 0:1, Rebbert 0:0, Schwenk 0:0, Sasse/J.F. Bock 0:1, M. Bock/Bolenz 0:1, Gätz/Sasse 0:1

**Herren 3. Kreisklasse**  
**DJK Roland Rauxel VI -**  
**BV Borussia Dortmund VII 9:2**

Ein starkes Spiel der Roländer. Die Sechste nahm damit erfolgreich Revanche für den Punktverlust im Hinspiel.

**Bilanzen:** Nimser 1:1, Schulte 2:0, Schwittek 1:0, Bonk 1:0, Wiegmann 1:0, Lewandowski 1:0, Schulte/Bonk 1:0, Nimser/Schwittek 0:1, T. Wiegmann/Lewandowski 1:0



Nicola Schuchardt (links) trat gegen den TV Kupferdreh nur im Doppel mit Tina Schlegel an.

RN-Archiv Engel

# Post SV hat Titel im Blick

Frauen-Tischtennis/Tischtennis: Sieg über Kupferdreh / Roland 2 souverän

**Trotz des vermeintlich ungünstigen Termins am Morgen des Karnevals-sonntag gewannen die Tischtennispielerinnen des Post SV (2.) die Verbandsliga-Begegnung gegen TV Kupferdrehs zweite Mannschaft (9.) mit 8:1.**

Laut eigener Aussage hatten sich die Zelluloid-Artistinnen mit dem närrischen Feiern zurückgehalten, um keinerlei Zweifel an der Ernsthaftigkeit ihrer Titel- und Aufstiegsabsichten aufkommen zu lassen. Auch ohne die Spitzenspielerin Nicola Schuchardt, die turnusgemäß im Einzel aussetzte, lieferten die Post-

Frauen eine solide Vorstellung ab. Einzig Margarethe Bursy ließ im Spiel gegen die Essener Nummer eins einen Punkt liegen. Im Doppel kam dann auch Nicola Schuchardt zum Einsatz, die an der Seite von Tina Schlegel siegreich war. Ebenso erfolgreich war das Duo Julia Fisahn/Petra Düssel.



Die für das Projekt Titel wichtigen Spiele stehen aber noch an. Am Samstag, 21. Februar, reist die Post-Frau-

enmannschaft zum Tabellen-vierten, DJK BW Annen. In der Hinrunde hatten die Wittenenerinnen den Post-Frauen eine 6:8-Niederlage verpasst. In der Tabelle liegen die heimischen Zelluloidartistinnen derzeit auf Rang zwei hinter dem punktgleichen Spitzenreiter TTC Wuppertal. Lediglich die Differenz der Post-Damen ist um vier Spiele schlechter als die der Rivalinnen.

In der **Bezirksklasse** haben die **Herren** von Roland Rauxels zweiter Mannschaft (4.) im Nachholspiel bei Post Langendreer 2 (8.) einen 9:0-Sieg erzielt. Auch ohne Stammspieler Marc Langbein gelang es der heimischen Mann-

schaft dem Gegner, der auf sein Brett zwei verzichten musste, die Höchststrafe zu verabreichen. Allein das Doppel von Fabian Rieke und **Thorsten Kriegel** (Foto) war umkämpft.

Roland Rauxels dritte Mannschaft (10.) blieb ihrer Linie treu: Zwar konnten das Team um Guido Schwark gegen TuS Querenburg 2 gut mithalten, stand am Ende aber dennoch ohne zählbaren Erfolg da. 15 Sätze konnten die Roländer erobern, am Ende mussten sie sich jedoch mit einem einzigen Zähler – erkämpft von Dirk Wiegmann – zufriedengeben. ■ Christian Püls

WA7 15.2.10

15.2.10.

## Fernduell mit Wuppertal geht weiter

Tischtennis Verbandsliga

Post SV Castrop  
TV Kupferdreh II

8:1

**PSV-Damen:** Tina Schlegel 2:0, Margarethe Bursy 1:1, Julia Fisahn 2:0, Petra Düssel 1:0 - Doppel: Nicola Schuchardt/Schlegel 1:0, Fisahn/Düssel 1:0.

Das Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem TTC Wuppertal geht weiter. Während der Spitzenreiter am Samstag den Tabellenfünften Viktoria Bochum mit 8:5 bezwang, wiesen die Damen des Post SV Castrop (2.) am Sonntag Vormittag den Tabellenvorletzten aus Essen standesgemäß mit 8:1 in die Schranken. Damit gehen die beiden Spitzenteams am kommenden Wochenende

### Nur Bursy lässt einen Punkt liegen

punktgleich in den 13. Spieltag der Verbandsliga 4.

Im Rahmen der Rotation zwischen den fünf Spielerinnen setzte diesmal Nicola Schuchardt aus, die Spitzenpielerin wurde nur im Doppel eingesetzt. Die anderen vier PSV-Damen gaben in den Einzel klar den Ton an, nur Margarethe Bursy ließ gegen Kupferdrehs Nummer Eins einen Punkt liegen.

Die wichtigen Spiele folgen erst noch. Insbesondere am nächsten Samstag (20.), da geht's gegen die DJK BW Annen. Der Tabellenvierte aus Witten hatte den Obercastroper Damen in der Hinrunde eine der beiden knappen 6:8-Niederlagen zugefügt. **RS**

# PSV mit doppeltem Einsatz

Tischtennis: Landesliga / In Holzwickede 2 und gegen Bönen 3 / Roland gegen Hiltrop

## Doppelten Einsatz geben die Tischtennispieler des Tabellenvorletzten Post SV am Wochenende im Landesliga-Abstiegskampf.

Die Postler treten am Samstag, 20. Februar, auf den TTC Holzwickede 2 (7.) an und empfangen am Sonntag, 21. Februar, in einer vorgezogenen Partie des 16. Spieltages den TTC Bönen 3 (8.). Die Castrop-Rauxeler benötigen Erleb-

nisse, um noch den zehnten Platz, der zur Relegation berechtigt, zu erreichen.

Holzwickede verfüge nicht über eine Über-Mannschaft, berichtet der PSV-Vorsitzende Heinz Günter Hiller, „hat aber eine ausgeglichene Truppe mit vielen guten Ersatzspielern.“ Weshalb die Aufgabe für die Postler wie schon beim 2:9 im Hinspiel recht schwer werde. Gleiches gilt für das Duell mit Bönen (Hinspiel: 3:9), so Hiller:

„Vielleicht platzt ja mal mehr als ein Knoten.“ Die Postler sind in Bestbesetzung.

Unterdessen will die DJK Roland Rauxel (9.) mit einem Sieg am Samstag gegen das „Schlusslicht“ TTC Post Hiltrop einen Meilenstein für den Landesliga-Verbleib setzen. Die Gäste aus Bochum verbuchen bislang erst einen Sieg aus 14 Spielen. Hiltrop sei jetzt personell allerdings deutlich besser aufgestellt als noch in der kompletten Hin-

runde, weiß Roland-Pressewart und Mitspieler Christoph Pauly. Der Einsatz von Stefan Weiß ist mit Kniebeschwerden noch fraglich. Er will aber seine Heim Bilanz aufpolieren – wie auch Torben Krumme sowie Christian Bojak bei seiner Heimpremiere nach seinem Comeback. In guter Form präsentiert sich Thorsten Wasielak, der in der Rückrunde noch ungeschlagen ist. ■ -as

## Frauen-Verbandsliga: Erstes „Endspiel“

Die Tischtennispielerinnen des Post SV (2.) schlagen am Samstag, 20. Februar, zu ihrem ersten „Endspiel“ in der Verbandsliga auf. Mit einem Sieg bei der DJK BW Annen (4.) können die Postlerinnen weiterhin im Gleichschritt mit dem punktgleichen Spitzenreiter TTC Wuppertal Richtung Oberliga gehen. Zudem würden sie einen lästigen Verfolger abschütteln. Aber Vorsicht: Annen hat den Post-Frauen eine

der zwei Niederlagen in der Hinrunde beigebracht. Damals gab es in eigener Halle ein hauchdünnes 6:8.

„Ich habe unser Frauenteam noch nie so trainings-eifrig gesehen“, berichtet der PSV-Vorsitzende Heinz Günter Hiller, „die wollen aufsteigen.“ Hiller betont, dass das Auswärtsspiel kein Nachteil sei: „Auch in der Fremde kann man seine Stärken ausspielen. In der Rückrunde hat sich das Team bislang sehr gut präsentiert.“ ■ -as

## Bezirksklasse: Roland 3 reist zum „Schlusslicht“

In der Tischtennis-Bezirksklasse peilt die DJK Roland Rauxel 2 (4.) am Sonntag, 21. Februar, gegen den Tabellenvorletzten Post Hiltrop 2 am 15. Spieltag den neunten Sieg an. Christian Chroscinski, Vereinsvorsitzender und Nummer eins der Roland-Reserve sagt voraus: „Ich erwarte, dass sich unsere spielerische Qualität durchsetzen wird.“ Allerdings weiß auch Chroscinski, dass viel von der Aufstellung der Gäste abhängt: Die Spieler an den Po-

sitionen eins bis drei wurden in der Rückserie noch nicht aktiv. In Bestbesetzung sei Hiltrop für jedes Team gefährlich.

Unterdessen tritt die abstiegsgefährdete DJK Roland Rauxel 3 (10.) am Samstag, 20. Februar, beim „Schlusslicht“ TuS Griesenbruch an. Trotz des Fehlens des wiedergenesenen Bernd Graz sowie Guido Schwark will Rauxel mit Marc Heydemann und Marco Beer gewinnen. ■ -as



Wieder um Punkte spielen am Wochenende Thorsten Wasielak (links) und seine DJK Roland Rauxel sowie Carsten Hölper, der mit dem Post SV in der Landesliga zwei Spiele vor der Brust hat.

## Erstes „Endspiel“ für die Post-Damen

**Tischtennis** Mit Annen noch eine Rechnung offen

**Verbandsliga 4, Damen:** DJK BW Annen - Post SV Castrop (Sa. 18.30 Uhr). Fest im Visier haben die Post-Damen den Aufstieg in die Oberliga. Genau wie die Gastgeberinnen aus Witten. Beide Teams gehören zu jenem Quartett, das das Rennen unter sich ausmachen wird. Der Meister steigt direkt auf, der „Vize“ erhält das Ticket für die Relegation.

Zwei Punkte Vorsprung nimmt der Tabellenzweite aus Obercastrop mit in die Partie beim Tabellenvierten, die mit Fug und Recht als „erstes Endspiel“ gelten darf. Leicht wird's sicher nicht für das PSV-Team um Nicola Schuchardt, denn BW Annen hat den Damen aus Obercastrop in der Hinrunde eine der beiden bisherigen Saisonniederlagen beigebracht – hauchdünn mit 6:8.



Konzentriert zur Sache gehen wollen die Post-Damen um Julia Fissahn in Annen. Foto: Th. Gödde

Da ist also noch eine Rechnung offen, und die Post-Damen sehen es durchaus nicht als Nachteil, dass sie nun auswärts antreten müssen. Denn sie haben schon oft bewiesen, dass die auch in der Fremde ihre Stärken ausspielen können. Sie fahren also durchaus selbstbewusst nach Witten, wo es allerdings sehr schwer werden dürfte. **RS**

## Hoffen auf einen guten Tag

**Tischtennis** Landesliga. Doppelschicht für die Post-Herren. Rauxel will nächsten Meilenstein setzen

**Landesliga 4: TTC Holzwickede II - Post SV Castrop I (Sa. 18.30 Uhr); Post SV Castrop I - TTF Bönen III (So. 11.00 Uhr, TH Elisabethstraße).** Eine Doppelschicht legen die Post-Herren ein. Beide Gegner nehmen Mittelfeldplätze ein und stellen für die doch recht verunsicherte PSV-Truppe hohe Hürden dar. „Es muss endlich mal der Knoten platzen“, hofft der PSV-Chef Heinz-Günter Hiller, der dem Herrenteam durchaus zutraut, doch noch zumindest den Sprung auf dem Relegationsrang (Platz 10) zu schaffen.

Denn der ist momentan nur einen Punkt entfernt. Der Tabellensiebte aus Holzwickede gilt als ausgeglichene Truppe, die auch einige gute Ersatzspieler in Hinterhand hat. Auch der Tabellenachte aus Bönen scheint keine Übermannschaft zu sein, die man

an einem guten Tag durchaus in die Knie zwingen kann. Doch einen „guten Tag“, den hatten die Postler schon lange nicht mehr. Wird also Zeit, dass es damit mal wieder klappt.

**Landesliga 4: DJK Roland Rauxel I - TTC Post Hiltrop I (Sa. 18.30 Uhr, MLK-Halle Bahnhofstraße).** Das Heimspiel am Samstag (20.) soll der nächste Meilenstein zum Klassenerhalt werden. Die Rauxeler (9.) streben einen Sieg gegen den Tabellenletzten aus Bochum an.

Auf Roländer Seite plagt sich Stefan Weiß noch mit Kniebeschwerden herum, hofft aber auf einen Einsatz, um genau wie Torben Krümme und Christian Bojak seine persönliche Bilanz aufzupolieren. In guter Form präsentiert sich bislang Thorsten Wasielak, der in der Rückrunde

noch ungeschlagen ist. Für Christian Bojak ist diese Partie die Heimpremiere nach seinem Comeback.

**Bezirkssklasse: Roland Rauxel II - TTC Post Hiltrop II (So., 10.00 Uhr, MLK-Halle); TuS Griesenbruch I - Roland Rauxel III (Sa., 17.30 Uhr).** Christian Chroschinski warnt die 2. Herren (4.) davor, den Tabellenvorletzten aus Hiltrop zu unterschätzen. „Bisher wurden die drei Spitzenspieler in der Rückrunde noch nicht eingesetzt“, so der Rauxeler Vorsitzende, „wenn die spielen, ist Hiltrop für jeden Gegner gefährlich“. Also gilt es, die Partie mit höchster Konzentration anzugehen. Derweil scheint die 3. Mannschaft der Roländer auf dem Relegationsplatz (10.) festgenagelt zu sein. Jetzt geht's gegen das noch punktlose Schlusslicht aus Griesenbruch. Auch wenn

voraussichtlich Bernd Graz und Guido Schwark nicht zur Verfügung stehen, sollten die Rauxeler stark genug für einen Sieg sein.

**Kreisliga: Post SV Castrop II - CVJM Billmerich I 8:8.** In dieser vorgezogenen Partie ließen sich die Postler (7.) eine 5:1-Führung abknöpfen und lagen gegen den Tabellenfünften dann sogar mit 7:8 hinten. Das Unentschieden besorgten dann die Routiniers Günter Wohlfahrt und Waldemar Gbiorczyk im Abschlussdoppel. Einen starken Eindruck hinterließ auch Christopher Sauer.

**3. Kreisklasse: PTV Dortmund III - Roland Rauxel VI 8:8.** Das Abschlussdoppel Thorsten Nimser/Lars Schwittek sicherte den Punkte beim Tabellenfünften. Rauxel behauptete Rang drei, der zur Relegation reichen würde. **RS**

WR7  
20.2.10

# Das Glück des Tüchtigen

Umstellung im Doppel bringt Post-Herren einen Sieg. Rauxel pflastert einen Meilenstein. Post-Damen verlieren



Leer aufgegangen ist das Post-Doppel Carsten Hölper (li.) und Jörg Wagner. Doch am Ende des Doppelspieltages reichte es immerhin zu einem Sieg für den Landesligisten aus Obercastrop, der damit wieder Hoffnung auf den Klassenerhalt hat. Foto: Thomas Gödde

setzte sich die größere Qualität durch. Nur Torben Krumme gab noch einen Zähler ab. Nach dem 3:3 zogen die Roländer um den zur Zeit vor Selbstvertrauen strotzenden Thorsten Wasielak kontinuierlich davon und spielten einen sicheren Sieg ein. Als Tabellenneunter haben Christoph Pauly und Co. nun schon sieben Punkte Vorsprung vor der Abstiegszone, das sollte Sicherheit geben für den Rest der Saison.

► **Landesliga, Herren**  
TTC Holzwickede II  
Post SV Castrop

9:2

**PSV-Herren:** Carsten Hölper 1:1, Matthias Böhm 0:2, Torsten Tauber 1:0, Jörg Wagner 0:1, Stefan Grote

0:1, Raphael Reiß 0:1 – Doppel: Böhm/Tauber 0:1, Hölper/Wagner 0:1, Grote/Reiß 0:1.

Schwer wird's in Sachen Klassenerhalt für die Post-Herren.

## DAMEN-VERBANDSLIGA

### Dichtes Gedränge

Nur zwei Punkte trennen den Ersten vom Vierten in der Damen-Verbandsliga. Die Post-Damen (4.) gastieren noch bei beiden Spitzenteams TTC Wuppertal (6. März) und Adler Frintrop (27. März), können also noch Boden gutmachen. Außerdem treffen Wuppertal und Frintrop noch direkt aufeinander (21. März).

Beim Tabellensechsten Holzwickede II gab's am Samstag nichts zu holen. Als Torsten Tauber endlich den ersten Punkt machte, lagen die Postler schon mit 0:6 hinten. Dann durfte Carsten Hölper nochmal gewinnen (2:8), doch insgesamt erwischten die PSV-Herren (11.) alles andere als den so sehnlich herbei gehofften „guten Tag“.

Post SV Castrop  
TTF Bönen III

9:6

**PSV-Herren:** Carsten Hölper 1:1, Matthias Böhm 0:2, Jörg Wagner 1:1, Torsten Tauber 2:0, Stefan Grote 1:1, Raphael Reiß 2:0 – Doppel: Hölper/Wagner 0:1, Tauber/Grote 1:0, Reiß/Böhm 0:1.

Den „guten Tag“ gab's dann doch noch. Am Sonntag im vorgezogenen Match gegen TTF Bönen klappte es mit dem dritten Saisonsieg, der den PSV auf den Relegationsrang (10.) hievte. Vielleicht lag es daran, dass die Postler das nominell beste Doppel Tauber/Böhm „opferten“ und beiden die Youngster Stefan Grote und Raphael Reiß zur Seite stellten. Das führte zwar auch nur zu einem Doppel-Punkt, weckte aber Kampfgeist. Und als es am Ende knapp wurde, gab's ein kleines Wunder: Vier Siege in Folge. Bezeichnend der 11:9-Erfolg von Reiß im fünften Satz, wenn auch begünstigt durch einen Kantenball. Aber so ist es eben: Das Glück hat der Tüchtige.

► **Verbandsliga, Damen**  
DJK BW Annen  
Post SV Castrop

8:5

**Post SV-Damen:** Nicola Schuchardt 2:1, Tina Schlegel 2:0, Margarethe Bursy 1:2, Julia Fisahn 0:3 – Doppel: Bursy/Fisahn 0:1, Schuchardt/Schlegel 0:1.

Die Damen des Post SV Castrop wissen jetzt, wen sie als ihren „Angstgegner“ anzusehen haben: Es ist die DJK BW Annen. Nach dem 6:8 in der Hinrunde ging nun auch die Rückrunde-Partie verloren. Damit ist das Spitzenquartett zwar noch enger zusammen gerückt, doch die Post-Damen bleiben trotzdem weiter dabei im Aufstiegsrennen. Tina Schlegel und Nicola Schuchardt machten die beiden Niederlagen in den Anfangsdoppeln wieder wett und holten im Verlauf der Einzelrunde positive Bilanzen. Doch leider klappte es diesmal im unteren Paarkreuz nicht, Margarethe Bursy (1:2) und Julia Fisahn (0:3) holten aus fünf Spielen nur einen Punkt. Zu wenig, um in einem Spitzenspiel bestehen zu können.

► **Landesliga, Herren**  
DJK Roland Rauxel  
TTC Post Hilftrop

9:3

**Roland-Herren:** Christoph Pauly 2:0, Stefan Weiß 2:0, Torben Krumme 1:1, Christian Bojak 1:0, Thorsten Wald 1:0, Thorsten Wasielak 1:0 – Doppel: Pauly/Wasielak 1:0, Weiß/Bojak 0:1, Krumme/Wald 0:1

Erwartungsgemäß hielten die Roland-Herren den Tabellenletzten aus Bochum auf Disziplin und pflasterten ihren Weg zum Klassenerhalt mit einem weiteren „Meilenstein“. Zwar spendierten die Rauxeler den Gästen zwei der drei Anfangsdoppel, doch in den Einzel-

## Post SV springt auf Relegationsplatz

### Tischtennis: Roland besiegt Tabellenletzten

Mit einem unerwarteten 9:6-Sieg über die TTF Bönen 3 (9.) schafften die Tischtennisspieler des Post SV den Sprung auf den Relegationsrang der Landesliga-Tabelle – neue Hoffnung im Kampf gegen den Abstieg. Roland Rauxel (8.) fuhr einen 9:3-Sieg gegen den Tabellenletzten TTC Post Hiltrop ein.

Der Post SV begann seinen Doppelspieltag mit einer 2:9-Niederlage beim TTC Holzwickede 2. Wie an den vergangenen Spieltagen präsentierten sich Zelluloidartisten vom PSV schwach. Dennoch blieb das Team kampflustig und versuchte es bei der zweiten Begegnung gegen Bönen mit einer taktischen Variante, trennte sein bestes Doppel, Torsten Tauber und Matthias Böhm, und war damit erfolgreich. Jedoch gelang nur der neuen Paarung Torsten Tauber/Stefan Grote ein Sieg gegen Bönen. Am Ende wurde

es aber knapp für den PSV, der zwischenzeitlich mit 5:6 zurück lag. Torsten Tauber, Jörg Wagener, Stefan Grote und Raphael Reiß behielten aber die Nerven und und gewannen vier Einzel in Folge.

### Start mit Rückstand

Roland Rauxel setzte nach dem 9:3 über den Tabellenletzten TTC Post Hiltrop einen Meilenstein für den Klassenverbleib, tat sich jedoch zunächst schwer: Die Doppel Stefan Weiß/Christian Bojak und Torben Krumme/Thorssten Wald lieferten bescheidene Vorstellungen ab. Roland geriet in Rückstand.

In den Einzeln brachten Christopher Pauly und Stefan Weiß ihre Farben wieder nach vorn und fuhren je zwei Siege ein. Nur Torben Krumme verlor noch ein Einzel, alle anderen Duelle entschieden die Roländer für sich = cap

22.7.10

## Aufstieg in die Ferne gerückt

### Frauentischtennis

Bei der DJK BW Annen (4.) erlitten die Tischtennisspielerinnen des Post SV (3.) einen herben Rückschlag. Mit 5:8 unterlag das Team um Topspielerin Nicola Schuchardt.

Nach den Doppeln lag der PSV bereits mit 0:2 zurück. Die Postlerinnen steckten aber nicht auf, sondern kämpften sich bis auf 2:2 wieder heran. Bis zum 4:4 blieb das Match offen. Im unteren Paarkreuz jedoch hatten die Obercastroperinnen Margarethe Bursy und Julia Fisahn ihren Gegnerinnen nichts entgegenzusetzen.

Das Projekt „Aufstieg“ ist damit in die Ferne gerückt. Trotzdem der erste Tabellenrang nur zwei Punkte entfernt ist, dürfen sich die Post-Frauen nun keinen einzigen Fehler mehr leisten. = cap

RIV 25.2.10

## Unerwartete Schützenhilfe

Tischtennis: Jungen-Bezirksklasse / Post Sv mit 7:7 gegen Hamm

Die Nachwuchs-Tischtennisspieler der DJK Roland Rauxel (3.) ließen in der **Jungen-Bezirksliga** mit einem zwei Siegen gegen „Schlusslicht“ TTC Hiltrop 2 aufhorchen. Die Zelluloidartisten von der Bahnhofstraße gewannen das Nachholspiel in Bochum mit 8:1. Und im regulären Duell hatten sie mit 8:0 die Nase vorn. Weshalb die Roländer weiter im Aufstiegsrennen mitlaufen.

Bei der Generalprobe für das Spitzenspiel gegen den Liga-Primus TTF Bönen zogen die Rauxeler im Kreispokalspiel gegen Bönen mit 2:4 den Kürzeren. Hier waren die Roländer allerdings ohne Punktelerant Yannis Chasanis angetreten.

### Nach 0:3 ein 7:6

Unerwartete Schützenhilfe bekamen die Rauxeler am 15. Spieltag vom Lokalrivalen Post SV (4.). Die Postler erreichten ein 7:7 gegen den Tabellenzweiten GW Bad Hamm. Dabei lagen die Obercastroper zunächst gar mit



War beim Kreispokalspiel gegen Bönen für die DJK Roland Rauxel nicht am Ball: Yannis Chasanis.

RN-Archiv Engel

0:3 im Hintertreffen. Danach drehte allerdings insbesondere Mannschaftsführer Benjamin Rasem in den Einzeln auf. Er gewann hier alle seine drei Spiele und brachte einem der Topspieler der Liga die erste Rückrundenniederlage bei. Am Ende des Spiels lag der Post SV mit 7:6 in Front. Youngster Daniel Wu musste

sich im letzten Einzel geschlagen geben. Weshalb die Partie mit einem 7:7 endete.

In der **Jungen-Bezirksklasse** landete der Post SV 2 (5.) einen 8:0-Sieg beim Tabellenschlusslicht TSG Sprockhövel. Nach einer längeren Durststrecke hatte die Post-Reserve somit wieder ein Erfolgserlebnis. ■ -as

# Pauly: Bochum ist bezwingbar

Tischtennis: Landesliga / Bezirksklasse

Während der Post SV Castrop-Rauxel tatenlos bangen muss, den in der Vorwoche ergatterten Landesliga-Relegationsplatz wieder an den TuS Eving-Lindenhorst zu verlieren (spielt bei Post SV Langendreer) reist die DJK Roland Rauxel (8.) unbeschwert zum Spitzenreiter TTT Bochum (Samstag, 27. Februar, 18.30 Uhr).

Spätestens nach dem Pflichtsieg gegen Schlusslicht TTC Hiltrop verfügt Rolands Erste nämlich über einen komfortablen Puffer auf die Abstiegsränge. Da ist der Blick auf die starken Bochumer ein gelassener: Der Gastgeber hat in Nico Weitkämper den besten Spieler der Liga in den Reihen. In der Rückrunde blieb Weitkämper in allen acht Einzeln ungeschlagen - weist insgesamt eine Bilanz von 27:3 auf.

## Knapp im Hinspiel

Christoph Pauly musste sich nach 2:0-Satzführung im Hinspiel allerdings erst im fünften Durchgang geschlagen geben. Auch im mittleren Paarkreuz warten mit dem jungen Treichel und Altmeister Schommers schwere Brocken auf Rauxels Torben Krumme und Christian Bojak. „Trotzdem gilt Bochum nicht als unbezwingbare Übermannschaft“, weiß Pauly; um

den Spitzenreiter zumindest etwas zu ärgern, müssten auch die Doppel stechen sowie Thorsten Wald und Thorsten Wasielak im unteren Paarkreuz ihre Form halten.

## Verstecken nicht nötig

Bereits um 16 Uhr will die Zweitvertretung der DJK Roland Rauxel (4.) dem Tischtennis-Team Bochum, das auch die **Bezirksklasse**-Tabelle anführt, das Leben so schwer wie möglich machen. Auf Bochumer Seite stechen besonders die vor der Saison aus Ehrenfeld gewechselten Routiniers Sellus und König an den Brettern eins und zwei heraus. Doch Roland muss sich nicht verstecken: Christian Chroscinski und Werner Erhardt sammelten gemeinsam in 14 Vergleichen nur drei Niederlagen.

Unvergessen ist das Hinspiel zwischen der dritten Roland-Mannschaft (10. der Bezirksklasse) und dem aktuellen Zweiten und damaligen Tabellenführer aus Stiepel (2.). Die Europastädter unterlagen damals hauchdünn mit 7:9, wobei sie in sieben von acht Matches, die in den entscheidenden fünften Durchgang gingen, das Nachsehen hatten und in Sätzen sogar insgesamt vorne lagen.

Grund genug - wahrscheinlich in Bestbesetzung - zu Hause am Samstag (18.30 Uhr) den den Spieß umzudrehen. = fko

## Post in Lauerstellung

Frauen-Tischtennis: Verbandsliga / Nach dem Rückschlag jetzt gegen Stoppenberg

Gezwungenermaßen befinden sich die Tischtennis-Damen des Post SV Castrop-Rauxel (3.) nach der 5:8-Niederlage in Annen vor Wochenfrist vorerst in Lauerstellung auf die vor-deren Plätze in der Ver-

bandsliga. Doch noch sind Nicola Schuchardt und Co. Teil des Vierkampfes um den Aufstieg. Am Sonntag, 28. Februar, (10 Uhr) gegen den TTV Stoppenberg (5.) gilt es also, das Post-Schiff schleunigst

wieder in erfolgreiche Strömungen zu lenken, um den Anschluss nicht zu verlieren. Noch beträgt der Rückstand auf Rang eins nur zwei Zähler. Profitieren könnten die Europastädterinnen von einer

anderen Begegnung des Wochenendes: Adler Frintrop (2.) empfängt BW Annen (4.) bereits am Samstag. Für den Post SV besteht also die Chance, nach nur einer Woche Platz zwei zurückzuerobern.

26.2.10

# Pauly: Bochum ist bezwingbar

## Tischtennis: Landesliga / Bezirksklasse

Während der Post SV Castrop-Rauxel tatenlos bangen muss, den in der Vorwoche ergatterten Landesliga-Relegationsplatz wieder an den TuS Eving-Lindenhorst zu verlieren (spielt bei Post SV Langendreer) reist die DJK Roland Rauxel (8.) umschwert zum Spitzenreiter TTT Bochum (Samstag, 27. Februar, 18.30 Uhr).

Spätestens nach dem Pflichtsieg gegen Schlusslicht TTC Hiltrop verfügt Rolands Erste nämlich über einen komfortablen Puffer auf die Abstiegsränge. Da ist der Blick auf die starken Bochumer ein gelassener: Der Gastgeber hat in Nico Weikämper den besten Spieler der Liga in den Reihen. In der Rückrunde blieb Weikämper in allen acht Einzeln ungeschlagen – weist insgesamt eine Bilanz von 27:3 auf.

### Knapp im Hinspiel

Christoph Pauly musste sich nach 2:0-Satzführung im Hinspiel allerdings erst im fünften Durchgang geschlagen geben. Auch im mittleren Paarkreuz warten mit dem jungen Treichel und Altmeyer Schommers schwere Brocken auf Rauxels Torben Krumme und Christian Bojak. Trotzdem gilt Bochum nicht als unbezwingbare Übermannschaft, weiß Pauly; um

den Spitzenreiter zumindest etwas zu ärgern, müssten auch die Doppel stechen sowie Thorsten Wald und Thorsten Wasielak im unteren Paarkreuz ihre Form halten.

### Verstecken nicht nötig

Bereits um 16 Uhr will die Zweitvertretung der DJK Roland Rauxel (4.) dem Tischtennis-Team Bochum, das auch die Bezirksklasse-Tabelle anführt, das Leben so schwer wie möglich machen. Auf Bochumer Seite stechen besonders die vor der Saison aus Ehrenfeld gewechselten Routiniers Selus und König an den Brettern eins und zwei heraus. Doch Roland muss sich nicht verstecken: Christian Chroschski und Werner Erhardt sammeln gemeinsam in 14 Vergleichen nur drei Niederlagen.

Unvergessen ist das Hinspiel zwischen der dritten Roland-Mannschaft (10. der Bezirksklasse) und dem aktuellen Zweiten und damaligen Tabellenführer aus Stipfel (2.). Die Europastädter unterlagen damals hauchdünn mit 7:9, wobei sie in sieben von acht Matches, die in den entscheidenden fünften Durchgängen gingen, das Nachsehen hatten und in Sätzen sogar insgesamt vorne lagen.

Grund genug – wahrscheinlich in Bestbesetzung – zu Hause am Samstag (18.30 Uhr) den Spiel umzudrehen. »fko

## Post in Lauerstellung

### Frauen-Tischtennis: Verbandsliga / Nach dem Rückschlag jetzt gegen Stoppenberg

Gezwungenermaßen befinden sich die Tischtennis-Damen des Post SV Castrop-Rauxel (3.) nach der 5:8-Niederlage in Annen vor Wochenfrist vorerst in Lauerstellung auf die vorderen Plätze in der Ver-

bandsliga.

Doch noch sind Nicola Schuchardt un Co. Teil des Vierkampfes um den Aufstieg. Am Sonntag, 28. Februar, (10 Uhr) gegen den TTV Stoppenberg (5.) gilt es also, das Post-Schiff schleunigst

wieder in erfolgreiche Strömungen zu lenken, um den Anschluss nicht zu verlieren. Noch beträgt der Rückstand auf Rang eins nur zwei Zähler.

Profitieren könnten die Europastädterinnen von einer

anderen Begegnung des Wochenendes: Adler Frintrop (2.) ermpfängt BW Annen (4.) bereits am Samstag. Für den Post SV besteht also die Chance, nach nur einer Woche Platz zwei zurückzuerobern.

26.2.10

WAZ

27.2.10

## Tischtennis

**Damen, Verbandsliga: Post SV Castrop empfangen**  
10 Uhr empfangen die Post-Elisabethschule, Elisabethstraße, den TTV DSI Stoppenberg zum Verbandsliga-Duell. Noch immer sind die Gastgeberinnen im Vierkampf um den Aufstieg mit dabei, doch nach der Niederlage in der

## Vierkampf um den Aufstieg

Vorwoche in Annen gilt es jetzt, den Weg in die Erfolgsspur zurückzufinden. Dafür muss das Heimspiel gegen Stoppenberg unbedingt gewonnen werden und zusätzlich dürfen die Post-Damen mit einem Auge nach Annen schießen, denn dort treffen die Wittenerinnen auf Fruntrop, zwei direkte Konkurrenten um den Aufstieg.

**Herren, Landesliga: Tischtennis-Team Bochum - DJK Roland Rauxel**  
Bereits am Samstag um 18.30 Uhr müssen die Landesliga-Cracks der DJK Roland Rauxel an die Platten und haben dabei alle andere als eine leichte Aufgabe. Die Europäer fahren als Tabellenachter zu keinem geringeren als dem Ligaprimus Bochum.

Dort erwartet die Gäste unter anderem Nico Weikämper, der mit Abstand beste Akteur der Spielklasse, der bis Rückrunde ungeschlagen blieb. Der Roländer Topspieler Christoph Pauly musste sich im Hinspiel aber erst im fünften Satz gegen den Bochumer Topmann geschlagen geben.

Auch im mittleren Paar-kreuz haben die Gastgeber starke Akteure, so dass Torben Krumme und Christian Bojak gute Leistungen bringen werden. Ganz chancenlos sehen sich die Rauxeler aber nicht. Für einen empfindlichen Misdelstich gegen den Tabellenführer müssten aber auch die beiden Doppel der Roländer stechen.

# Spitzenreiter entthront

Jugend des Post SV macht Titelrennen in der Bezirksliga wieder spannend. DJK Roland macht Boden gut



Einen überraschenden Punktgewinn feierten die Post-Jungs um Christoph Steup und Maximilian von Weber gegen den bisherigen Bezirksliga-Spitzenreiter GW Bad Hamm.  
Foto: Thomas Gödde

27.2.10 Kartas den Rückstand auf den zweiten Platz auf nur noch zwei Zähler. Das dürfte sicherlich Aufwind geben für das Spitzenspiel am Samstag (27.)

beim Tabellenführer TTF Bönen. Sollte dort eine Überraschung gelingen, könnten die Rauxeler sogar noch ins Aufstiegs-Rennen eingreifen.

**Bezirksklasse 1, Jungen**  
**TSG Sprockhövel I - Post SV Castrop II 0:8.** Beim Tabellenletzten aus Sprockhövel machte die zweite Jugend der

Postler kurzen Prozess. Die vier Jungs aus Obercastrop konnten nach einer längeren Durststrecke endlich mal wieder ein Erfolgserlebnis genießen und halten sich als Tabellenfünfter weiterhin von der Abstiegszone fern.

**PSV-Jungen 2:** Jasionowski 2:0, Ov 2:0, Villis 1:0, Wauer 1:0, Jasionowski/Ov 1:0, Villis/Wauer 1:0.

## Zwei Siege in 24 Stunden

**Tischtennis** Schüler. Roland Rauxel verbessert sich auf den vierten Platz

### 1. Kreisklasse, Schüler

**TTF Bönen - DJK Roland Rauxel I 3:8; DJK Roland Rauxel I - Westfalia Rhynern 8:1.** Mit zwei Siegen innerhalb von nur 24 Stunden verbesserten sich die Rauxeler Schüler auf den vierten Platz und ließen ihren beiden Gegnern aus Bönen (8.) und Rhynern (6.) keine Chance. Florian Graz und Özay Yüksel blieben in beiden Begegnungen ungeschlagen, Robin Leuchtemann

und Jan-Torben Kröner kassierten jeweils nur eine Einzel-Niederlage.

### Kreisliga, B-Schüler

**Westfalia Somborn I - Post SV Castrop I 0:3; Westfalia Somborn II - Post SV Castrop I 1:3; Westfalia Somborn I - Post SV Castrop II 3:0; Westfalia Somborn II - Post SV Castrop II 3:0.** Die erste PSV-Vertretung der B-Schüler feierte erneut zwei Siege und steht jetzt in der Ta-

belle unter 19 (!) Teams auf Platz zwei. Maurice Stempel blieb dabei erneut unbesiegt, die einzige Niederlage in seiner persönlichen 11:1-Bilanz stammt aus dem vereinsinternen Duell gegen Lina Kirchner. Damit spielen die jüngsten Postler um den Titel mit. Die weibliche zweite Mannschaft hatte dagegen diesmal Pech, sie erreichte nicht ganz ihr zuletzt gezeigtes spielerisches Niveau und unterlag zweimal.

### 1. Kreisklasse, Jungen

**DJK Roland Rauxel II - Westfalia Rhynern I 6:8.** Eine knappe Niederlage kassierten die Roländer (9.) gegen den bisherigen Tabellennachbarn aus Rhynern. Entscheidend waren die beiden Doppel-Niederlagen, in den Einzeln war die Bilanz ausgeglichen. Ungeschlagen blieb dabei Almir Duratovic.

**Bezirksliga Nord, Jungen**  
**Post SV Castrop I - GW Bad Hamm I 7:7; TTC Post Hiltrop II - Post SV Castrop I 1:8.** Mit einem Paukenschlag meldete sich die Post-Jugend nach rund einem Monat Spielpause zurück. Gegen den Spitzenreiter aus Hamm, der von den bisherigen zwölf Spielen elf gewonnen hat, holten sie sensationell ein Unentschieden und spielten dabei großartig auf. Gleichzeitig griffen die Postler damit in den Titelkampf ein und leisteten dem Ortsnachbarn DJK Roland Rauxel (3.) etwas Schützenhilfe.

Auch von einem 0:3-Rückstand ließen sich die Postler nicht beeindrucken. Angeführt vom überragenden Mannschaftsführer Benjamin Raussem, der ungeschlagen blieb und u.a. dem Top-Spieler der Liga die erste Rückrunden-Niederlage beibrachte, schafften die Postler noch einen nicht erwarteten Punktgewinn, der Bad Hamm die Tabellenführung kostete.

Auch die anderen Postler Christoph Steup (2:1), Maximilian von Weber (1:2) und Mike Wu (1:2) konnten punkten, dabei blieb ihnen sogar noch der eine oder andere mögliche Sieg nur knapp verwehrt. Am Ende hatten die Castroper 7:6 geführt, ehe Mike Wu das entscheidende Einzel noch knapp verlor. Am Montag Abend ließen die PSV-Jungs dann noch einen klaren 8:1-Sieg im vorgezogenen Match beim Tabellenletzten TTC Post Hiltrop II folgen. Dabei gab nur Christoph Steup sein Einzel ab. Damit sind die Postler jetzt Vierter.

**Bezirksliga Nord, Jungen**  
**DJK Roland Rauxel I - Post Hiltrop II 8:0.** Auch die Roland-jungs erteilten dem Schlusslicht aus Bochum eine klare Abfuhr. Damit verkürzten Robin Gude, David Mees, Yannik Chasanis und Emilio

# Spitzenreiter entthront

Jugend des Post SV macht Titelrennen in der Bezirksliga wieder spannend. DJK Roland macht Boden gut



Einen überraschenden Punktgewinn feierten die Post-Jungs um Christoph Steup und Maximilian von Weber gegen den bisherigen Bezirksligaspitzenreiter GW Bad Hamm.  
Foto: Thomas Godde

27.7.10  
Kartas den Rückstand auf den zweiten Platz auf nur noch zwei Zähler. Das dürfte sicherlich Aufwind geben für das Spitzenspiel am Samstag (27.)

## Zwei Siege in 24 Stunden

**Tischtennis** Schüler. Roland Rauxel verbessert sich auf den vierten Platz

**1. Kreisklasse, Schüler**  
TTF Bönen - DJK Roland Rauxel I 3:8; DJK Roland Rauxel I - Westfalia Rhynern 8:1. Mit zwei Siegen innerhalb von nur 24 Stunden verbesserten sich die Rauxeler Schüler auf den vierten Platz und ließen ihren beiden Gegnern aus Bönen (8.) und Rhynern (6.) keine Chance. Florian Graz und Özay Yüksel blieben in beiden Begegnungen ungeschlagen, Robin Leuchtemann

beim Tabellenführer TTF Bönen. Sollte dort eine Überraschung gelingen, könnten die Rauxeler sogar noch ins Aufstiegs-Rennen einziehen.

**Bezirksklasse 1, Jungen**  
TSG Sprockhövel I - Post SV Castropp II 0:8. Beim Tabellenletzten aus Sprockhövel machte die zweite Jugend der

und Jan-Torben Kröner kassierten jeweils nur eine Einzel-Niederlage.  
**Kreisliga, B-Schüler**  
Westfalia Somborn I - Post SV Castropp I 0:3; Westfalia Somborn II - Post SV Castropp I 1:3; Westfalia Somborn I - Post SV Castropp II 3:0; Westfalia Somborn II - Post SV Castropp II 3:0. Die erste PSV-Vertretung der B-Schüler feierte erneut zwei Siege und steht jetzt in der Ta-

belle unter 19 (!) Teams auf Platz zwei. Maurice Stempel blieb dabei erneut unbesiegt, die einzige Niederlage in seiner persönlichen 11:1-Bilanz stammt aus dem vereinsinternen Duell gegen Lina Kirchner. Damit spielen die jüngsten Postler um den Titel mit. Die weibliche zweite Mannschaft hatte dagegen diesmal Pech, sie erreichte nicht ganz ihr zuletzt gezeigtes spielerisches Niveau und unterlag zweimal.

Postler kurzen Prozess. Die vier Jungs aus Obercastrop konnten nach einer längeren Durststrecke endlich mal wieder ein Erfolgserlebnis genießen und halten sich als Tabellenfünfter weiterhin von der Abstiegszone fern.  
**PSV-Jungen 2:** Jasionowski 2:0, Ov 2:0, Villis 1:0, Wauer 1:0, Jasionowski/Ov 1:0, Villis/Wauer 1:0.

**1. Kreisklasse, Jungen**  
DJK Roland Rauxel II - Westfalia Rhynern I 6:8. Eine knappe Niederlage kassierten die Roländer (9.) gegen den bisherigen Tabellenachbarn aus Rhynern. Entscheidend waren die beiden Doppel-Niederlagen, in den Einzeln war die Bilanz ausgeglichen. Ungeschlagen blieb dabei Almir Duratovic.

**Bezirksliga Nord, Jungen**  
Post SV Castropp I - GW Bad Hamm I 7:7; TTC Post Hiltrop II - Post SV Castropp I 1:8. Mit einem Paukenschlag meldete sich die Post-Jugend nach rund einem Monat Spielpause zurück. Gegen den Spitzenreiter aus Hamm, der von den bisherigen zwölf Spielen elf gewonnen hat, holten sie sensationell ein Unentschieden und spielten dabei großartig auf. Gleichzeitig griffen die Postler damit in den Titelkampf ein und leisteten dem Ortsnachbarn DJK Roland Rauxel (3.) etwas Schützenhilfe.

Auch von einem 0:3-Rückstand ließen sich die Postler nicht beeindrucken. Angeführt vom überragenden Mannschaftsführer Benjamin Rasmussen, der ungeschlagen blieb und u.a. dem Top-Spieler der Liga die erste Rückrundenniederlage beibrachte, schafften die Postler noch einen nicht erwarteten Punktgewinn, der Bad Hamm die Tabellenführung kostete.

Auch die anderen Postler Christoph Steup (2:1), Maximilian von Weber (1:2) und Mike Wu (1:2) konnten punkten, dabei blieb ihnen sogar noch der eine oder andere mögliche Sieg nur knapp verwehrt. Am Ende hatten die Castropper 7:6 geführt, ehe Mike Wu das entscheidende Einzel noch knapp verlor. Am Montag Abend ließen die PSV-Jungs dann noch einen klaren 8:1-Sieg im vorgezogenen Match beim Tabellenletzten TTC Post Hiltrop II folgen. Dabei gab nurt Christoph Steup sein Einzel ab. Damit sind die Postler jetzt Vierter.

**Bezirksliga Nord, Jungen**  
DJK Roland Rauxel I - Post Hiltrop II 8:0. Auch die Roland-Jungs erteilten dem Schlusslicht aus Bochum eine klare Abfuhr. Damit verkürzten Robin Gude, David Mees, Yanniss Chasanis und Emilio